

Der Fälscher

Wegen eines gefälschten Nummernschildes ist der vormals coolste Franzose, Alain Delon, bis vor das höchste Schweizer Gericht gezogen - und mit seinem Berufungsantrag gescheitert. Laut einem Urteil des Bundesgerichts, das AFP am Freitag einsehen konnte, gab Delon zu, daß sich an seinem Auto ein gefälschtes Kennzeichen befand und argumentierte vor Gericht, es gebe keinen Beweis dafür, daß er es dort angebracht habe. Ein Kantonsgericht hatte die Aussage als »nicht glaubwürdig« gewertet, das Bundesgericht stimmte dem nun zu. Delon muß eine Geldstrafe in Höhe von 1500 Schweizer Franken (knapp 1272 Euro) zahlen. Er ist seit etwa zwölf Jahren Schweizer und lebt in Genf. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/167513.der-fälscher.html>